



Rückblick auf das Sommerfest im Sozialwerk Nazareth

Trotz teilweise mäßigen Wetters, war auch das diesjährige Sommerfest des Sozialwerkes Nazareth gut besucht. Zum zweiten Male...

in Folge feierten Gäste und Freunde bis in den frühen Abend mit den Mitarbeitern des Werkes, luden doch kulinarische Köstlichkeiten, eine Kinderhüpfburg, Flohmarkt und viele weitere Attraktionen zum Verweilen ein.

Die Jugendfeuerwehr Norden unterstützte den Tag mit einem Leiterfahrzeug aus dem Fuhrpark der freiw. Feuerwehr der Stadt Norden. Dieser musste zwischenzeitlich sogar zu einem Einsatz nach Leezdorf ausrücken. Absolutes Highlight daneben war der Auftritt des „Tea-Time-Orchesters“ des Stadtorchesters Norden. Eine Stunde lang verwöhnten die Musiker des Ensembles die Gäste mit ihrem hochklassigen Repertoire. Die Gesangsauftritte von Deborah Bley und Ageselau Raul sowie eine Tombolaverlosung rundeten das Programm am Nachmittag ab.



Sehr zufrieden zeigten sich der geschäftsführende Vorsitzende Roman Siewert und die extra aus dem Bundesgebiet angereisten Mitglieder aus Vorstand und Beirat. „Unserem Orga-Team um Timo Sassen und Michael Dirks ist es wieder einmal gelungen, ein tolles Programm auf die Beine zu stellen und allen Freunden, Nachbarn und Gästen einen erlebnisreichen Tag zu bereiten“ lobte Siewert, der es sich auch nicht nehmen ließ, die Tombolaziehung als Moderator zu begleiten. Sein besonderer Dank gelte allen Mitwirkenden und freiwilligen Helfern aus den Arbeitsbereichen des Sozialwerkes, die ein buntes Gesamtbild erstellt haben.

Auch Regenschauer und Wind, die den Tag zeitweilig begleiteten, konnten der guten Stimmung nichts anhaben, war es doch möglich, bei Bedarf kurzfristig in die Räume der Friedenskirche auszuweichen.

„Im kommenden Jahr wird es erneut ein Sommerfest im Haus Nazareth geben. Viele Aussteller haben schon jetzt ihre erneute Teilnahme zugesagt“, konnten die Organisatoren Sassen und Dirks als weiteres positives Fazit des Tages ziehen.